

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG 13

I. DER „COMPREHENSIVE NUCLEAR-TEST-BAN TREATY“ AUS THEORETISCHER PERSPEKTIVE..... 19

1. Nuklearwaffen..... 19

2. Sicherheit im Nuklearzeitalter..... 20

3. Rüstungskontrolle..... 23

3. 1 Ziele von Rüstungskontrolle 25

3. 2 Probleme der Rüstungskontrolle 27

3. 3 Multilaterale vs. unilaterale Rüstungskontrolle 28

4. Nukleartests 29

5. Verifikation 32

II. MULITILATERALISMUS..... 37

1. Definition 37

2. Dimensionen von Multilateralismus 38

3. Die USA und Multilateralismus – ein ambivalentes Verhältnis 40

3. 1 Die Quellen der Ambivalenz..... 40

4. Die USA zwischen Isolationismus und Internationalismus, Uni- und Multilateralismus 53

4. 1 Die Gründungszeit..... 53

4. 2 Internationalistische Ambitionen 55

4. 3 Der Erste Weltkrieg und das Scheitern des Völkerbunds 56

4. 4 Die Außenpolitik der Zwischenkriegszeit..... 57

4. 5 Der Zweite Weltkrieg..... 58

4. 6 Die Neugestaltung des internationalen Systems nach dem Zweiten Weltkrieg..... 58

4. 7 Der Zerfall des außenpolitischen Konsens..... 59

4. 8 Das Ende der Bipolarität: Die USA als einzige Supermacht und die Suche nach einer neuen Weltordnung 60

5. Die Entwicklung von Multilateralismus im Bereich der Rüstungskontrolle ... 64

5. 1 Nuklearwaffenstaaten und Nuklearwaffentests..... 68

5. 2 Die Entstehung der Teststopp-Bewegung..... 70

6. 1954 – 1996: Von der Idee zur Umsetzung eines umfassenden nuklearen Teststopps 708

6. 1 Der “Treaty Banning Nuclear Tests in the Atmosphere, in Outer Space and Under Water” 72

6. 2 Der “Threshold Test Ban Treaty” und der “Peaceful Nuclear Explosions Treaty” 78

7. Fazit.....	83
---------------	----

III. VERÄNDERTE RAHMENBEDINGUNGEN: DAS ENDE DES KALTEN KRIEGES UND DIE ENTSTEHUNG DES

„COMPREHENSIVE NUCLEAR-TEST- BAN TREATY“	87
1. Die Rüstungskontrollpolitik von George H. W. Bush	87
2. Die Entwicklungen außerhalb der USA	89
3. Die Verhandlungen im Nuclear Test Ban Committee	91
3. 1 1994 – 1995	91
3. 2 1996: Letzte Verhandlungen unter Zeitdruck	95
4. Die Diskussion und Abstimmung in der UN-Generalversammlung.....	98
5. Der „Comprehensive Nuclear Test-Ban-Treaty“ im Überblick.....	99
5. 1 Die Präambel.....	99
5. 2 Der Verbotstatbestand.....	100
5. 3 Die Organisation	100
5. 4 Inkrafttreten	103
6. Beurteilung des „Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty“.....	104
6. 1 Der „Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty“ als Umweltschutzmaßnahme	104
6. 2 Der „Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty als Teil des Nonproliferationsregimes.....	104
6. 3 Der sicherheitspolitische Wert des „Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty“	107

IV. DAS ANALYSEMODELL..... 109

1. Das Machtpotential eines Staates.....	109
2. Die Wahrnehmung der internationalen Strukturen	109
3. Die nationalen Rollenkonzepte	110
4. Die Akteurs- und Interessenskonstellation im außenpolitischen Entscheidungsprozess	111
5. Externe Faktoren	112
6. Anwendung des Analysemodells	113
6. 1 Das Machtpotenzial der USA unter Clinton	113
6. 2 Die nationalen Rollenkonzepte	118
6. 3 Die Wahrnehmung der internationalen Strukturen	125
6. 4 Die Akteurs- und Interessenskonstellation im außenpolitischen Entscheidungsprozess	137
6. 5 Externe Faktoren	160

V. ZUSAMMENFASSUNG, SCHLUSSFOLGERUNGEN UND AUSBLICK

163

1. Multilaterale Rüstungskontrolle unter veränderten Bedingungen	163
2. Erstaunliche Konstanz: Pro und Contra	163
3. Die Entscheidung für den CTBT	165
4. Für das Zustandekommen des Abstimmungsergebnisses im Senat ausschlaggebende Faktoren	168
5. Die Folgen	169
 Abkürzungsverzeichnis	 173
 Literaturverzeichnis.....	 175